



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An die Vorsitzende des Ausschusses für Ordnung,  
Sicherheit und Sauberkeit und BA ESW  
Frau Karin van der  
Rathaus  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

Es informiert Sie Ulf Klebert  
Anschrift Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563 6510  
Fax (0202) 244 0987  
E-Mail klebert@spdrat.de  
Datum 24.01.2019

**Antrag**

**Drucks. Nr. VO/0075/19**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>31.01.2019</b>	<b>Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW</b>

---

### **Fortschreibung Sachstandsbericht Sicherheit in kommunaler Verantwortung Antrag der SPD-Fraktion vom 24.01.2019**

Sehr geehrte Frau van der Most,

die SPD-Fraktion beantragt, der Ausschuss möge beschließen:

- Auf Grundlage des in der Anlage genannten Antrages und den nachfolgenden Ergänzungen legt die Verwaltung dem Ausschuss jährlich einen schriftlichen Sachstandsbericht über die Arbeit des Kommunalen Ordnungsdienstes bis zur Mitte des darauffolgenden Jahres vor.

Ergänzungen zum vorgenannten Antrag:

- Darstellung über die eingeleiteten Bußgeldverfahren, Verwarngelder u.a.
- Anzahl der Personalstunden für Einsätze für Polizei, Zoll als Durchsuchungszeugen u. ä.
- Anrufe auf Leitstelle gesamt und Anzahl der Anrufe auf der Leitstelle, durch die ein Einsatz des KOD erfolgte
- Anzahl der Anrufabbrüche im Jahresmittel bezogen auf den Wochentag
- Grafische Darstellung der Einsatzhäufigkeit (Kartendarstellung) im Wuppertaler Stadtgebiet

Begründung vgl. VO/0781/16.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Heiko Meins  
Ordnungspolitischer Sprecher

Anlage



SPD-Fraktion im Rat  
der Stadt Wuppertal



www.cdu-fraktion-wuppertal.de  
CDU-Fraktion im Rat  
der Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden des Ausschusses für  
Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und  
BA ESW  
Herrn Manfred Todtenhausen  
Rathaus  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

SPD-Fraktion  
Ulf Klebert  
[klebert@spdrat.de](mailto:klebert@spdrat.de)  
Tel. 0202 563 6510

CDU-Fraktion  
Patric Mertins  
[Patric.Mertins@cdu-fraktion-wuppertal.de](mailto:Patric.Mertins@cdu-fraktion-wuppertal.de)  
Tel. 0202 563 6818

Datum 06.10.2016

**Gemeinsamer Antrag**

**Drucks. Nr. VO/0781/16**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>25.10.2016</b>	<b>Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW</b>

---

### **Sachstand öffentliche Sicherheit in kommunaler Verantwortung Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 6.10.2016**

Sehr geehrter Herr Todtenhausen,

die Fraktionen von SPD und CDU beantragen, der Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und BA ESW möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, dem Ausschuss in seiner Sitzung am 06.12.2016 einen schriftlichen Sachstandsbericht vorzulegen, welcher über die folgenden Punkte/Fragen Auskunft gibt:

- Wurden neben der Kontrolle und Ahndung folgender Verstöße „Abschleppen verbotswidrig/behindernd abgestellter Fahrzeuge, weggeworfene Zigarettenkippen, unzulässige Abfallentsorgung, Missachtung von Leinenzwang, Liegenlassen von Hundekot, belästigendes Verhalten von Personen und aggressives Betteln, Urinieren oder Verrichten der Notdurft in der Öffentlichkeit, Alkoholkonsum auf Spielplatzflächen, Farbschmierereien und Graffitis, Sperrmüllflederei und Mülltourismus, Maßnahmen nach dem Jugendschutzgesetz, Begleitung von Großveranstaltungen vom Ordnungsdienst“ weitere Maßnahmen durchgeführt? Wenn ja, welche waren diese?

- Konnten die o. g. Tätigkeiten des Ordnungsdienstes in den letzten zwei Jahren stadtweit sichergestellt werden? Wenn dieses nicht so war, welche räumlichen Schwerpunkte wurden vom Ordnungsdienst zur Wahrnehmung dieser Aufgaben gewählt?
- Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich des Ordnungsdienstes laut Haushaltsplan
- Anzahl der tatsächlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aufgeschlüsselt nach Teilzeit- und Vollzeitstellen (Stand 1.11.2016)
- Höhe des Krankenstandes beim Ordnungsdienst und ggf. Anzahl der geleisteten Mehrarbeit (Stand 1.11.2016)
- Höhe der Personalaufwendungen für den Ordnungsdienst für die Jahre 2012, 2013 und 2014
- Höhe der Erträge durch Einnahmen im Bereich des Ordnungsdienstes für die vorgenannten Jahre
- Darstellung der Ausbildung der Kolleginnen und Kollegen und der Fortbildungsmöglichkeiten
- Darstellung möglicher landesweiter Synergien des Ordnungsdienstes mit den Ordnungsdiensten anderer Kommunen

Begründung:

Das Thema öffentliche Sicherheit bedarf auf allen staatlichen Ebenen einer fortlaufenden Diskussion und Anpassung an die Rahmenbedingungen. Zu dieser Diskussion gehört aber auch eine klare Definition der Zuständigkeit des Bundes, der Länder und der Kommunen in diesem Bereich. Augenscheinlichstes Instrument zur Einhaltung der öffentlichen Sicherheit durch die Stadt Wuppertal ist der Ordnungsdienst. Der o. g. Sachstandsbericht soll einen Beitrag zur Versachlichung der öffentlichen Diskussion um dieses Thema darstellen, da jegliche Diskussion um die Wahrnehmung kommunaler Aufgaben auch den Fokus auf die Möglichkeiten und Ressourcen richten muss.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Heiko Meins  
Stadtverordneter

Gregor Ahlmann  
Stadtverordneter